

Chäsitzer

6 / 2023 | NOVEMBER / DEZEMBER | 51. JAHRGANG

KLAVIERREZITAL

Sonntag, 19. November, Oeki

MÄRLI-STUNDE

Samstag, 9. Dezember, Buechewäldli

WIEHNACHTSMÄRIT

Samstag, 25. November, Blumenhof

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 11. Dezember, Aula

MENSCHEN IN CHÄSITZ

SATTELFEST UNTERWEGS

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Und plötzlich geht es schnell – morgens bleibt es länger und abends wird es früher dunkel. Der Herbst hat uns im Griff. Die Vorboten des Winters machen sich bemerkbar. Wie jede Jahreszeit hat auch diese ihre Schönheiten und Vorteile.

So ist es auch bei uns im Dorf. Der Weihnachtsmärit im Blumenhof steht an, bitte beachtet alle das neue Datum. Und der Dorfverein sucht wieder Menschen, die bei der Adventsfenster-Aktion mithelfen, unser Dorf in der dunklen Jahreszeit etwas zu beleuchten.

Und dann war da noch die Herbscht Goudi, die passend zur Jahreszeit im Oktober und zum dritten Mal stattfand. Mit weniger Gästen als auch schon. Da läuft mal was im Dorf, und viele bleiben zu Hause. Warum nur? Ihr habt etwas verpasst.

Verpassen sollten wir als Bevölkerung auf keinen Fall die Mitwirkung für Kehrsatz Mitte, den Anschluss der Zimmerwaldstrasse an die Umfahrungsstrasse sowie die Übernahme der Bern- und (unteren) Zimmerwaldstrasse. Diese Bauprojekte sind wichtig und werden unser Dorf nachhaltig für die Zukunft begleiten.

Und leider müssen wir auch Abschied nehmen. Arnd Eschenbacher, der über 21 Jahre die Redaktion des Chäsitzers leitete, ist im Alter von 85 Jahren gestorben. Ich war 16 Jahre alt, als ich ihm meinen ersten Chäsitzer-Artikel, damals für die Jugendriege des Turnvereins Kehrsatz, schreiben durfte. Die Übergabe des Textes erfolgte damals noch auf Diskette. Sein Werken für den Chäsitzer hat mich geprägt. Danke Arnd.

René Walker, Redaktor

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein

Weihnachtsmärit Seite 6
Adventsfenster-Aktion Seite 8

Gemeinde

ePublikation auch für Kehrsatz Seite 9
Winterdienst Seite 9

Schule

Schule für die Zukunft Seite 15

Kirchen

Sankt-Nikolaus-Besuch Seite 25

Titelbild: Möchten Sie mehr Bewegung? Dann los. Der Vitaparours in Kehrsatz ist auch im Herbst eine super Sache.
Foto: Beatrice Walker

Mit Niklaus Dürig stellen wir heute keinen Einwohner von Kehrsatz vor, sondern den Geschäftsleiter und Finanzverwalter der Einwohnergemeinde Kehrsatz. Seit über 10 Jahren hat der 57-Jährige die Zahlen von Kehrsatz gut im Blick und sorgt für reibungslose Prozesse im Blumenhof und in den Aussenstellen der Gemeindeverwaltung. Privat wohnt der passionierte Mountainbiker und Curlingspieler auf der anderen Seite der Aare in unserer Nachbargemeinde Muri-Gümligen.

Was macht ein Geschäftsleiter und Finanzverwalter genau?

Als Geschäftsleiter bin ich einerseits für die Führung des Gremiums Geschäftsleitung (bestehend aus Gemeindepräsidentin und allen Abteilungsleitenden) verantwortlich. Dort wird für die abteilungsübergreifende Koordination bei den mannigfaltigen Geschäften gesorgt. Als Geschäftsleiter bin ich auch Personalchef der Gemeinde und für sämtliche Prozesse wie Rekrutierung, Beurteilung sowie Gehaltsausrichtung verantwortlich. Operativ leite ich die Abteilung Finanzen.

Wie gross ist unsere Verwaltung heute?

Heute arbeiten 27 Personen in den Abteilungen Bau, Finanzen, Zentrale

Dienste sowie im Werkhof, im Hausdienst und in der Schuladministration. Dazu kommen noch weitere 21 Mitarbeiter:innen, die im Stundenlohn in der Bibliothek, der Gebäudereinigung sowie der Tagesschule für Kehrsatz arbeiten.

Bildet ihr auch Lernende aus?

Ja. Es ist wichtig, dass wir den Nachwuchs für unsere Branche mitausbilden. Aktuell haben wir drei Lernende im Büro (Kauuffrau/Kaufmann EFZ) sowie eine Lernende zur Fachangestellten Betriebsunterhalt.

Wie sieht die Geschäftsleitung der Gemeinde Kehrsatz aus, und was sind deren Aufgaben?

Die Geschäftsleitung besteht aus dem Gemeindepräsidium und allen Abteilungsleitenden. Das sind die Gemeindeschreiberin Regula Liechti, der Bauverwalter Thomas Schuler, der Vertreter aus der Schulleitung Kay Rether und ich als Geschäftsleiter. Das Gremium trifft sich jeweils montags vor den Sitzungen des Gemeinderats und stellt sicher, dass nur die vollständig vorbereiteten Geschäfte für die Gemeinderatssitzung traktandiert werden. Die Geschäfte werden kategorisiert und zuhanden des Gemeinderats verabschiedet. Bei diesem Prozess wird auch



Niklaus Dürig an seinem Arbeitsplatz

die abteilungsübergreifende Abstimmung sichergestellt. In der Geschäftsleitung werden aber auch rein operative Beschlüsse gefällt, die nicht in den Kompetenzrahmen des Gemeinderats gehören.

Wie sieht dein Alltag, deine typische Arbeitswoche aus?

Die typische Woche gibt es schon, aber vielleicht auch immer seltener. Es ist natürlich abhängig davon, ob «es irgendwo brennt». Beispielsweise fungierte ich während der Coronazeit auch als Krisenmanager. Da hatte es teilweise kaum noch Platz, um den üblichen Alltag zu bewältigen. Auch bei Personalwechseln ist mein Alltag stark davon geprägt. Es müssen zahlreiche Bewerbungen gesichtet, Gespräche organisiert, vorbereitet und durchgeführt werden. Dies ist jeweils sehr zeitintensiv. Die reine Tätigkeit als Finanzverwalter ist sicher besser planbar, da sich die Prozesse mit dem Erstellen des Budgets, des Finanzplans sowie der Jahresrechnung jährlich wiederholen und zeitlich klar getaktet sind.

Die Verwaltung in Kehrsatz ist in der renovierten Campagne Blumenhof, dem alten Herrenhaus der Kehrsatzer Gutsherren, untergebracht. Fühlst du dich manchmal als Schlossherr?

Als Schlossherr fühle ich mich sicher nicht. Ich bin hier, um der Allgemeinheit zu dienen, aber ich fühle mich privilegiert, in einem solch schönen Gebäude arbeiten zu dürfen. Es ist sicher nicht vergleichbar mit einem modernen «Verwaltungstempel». Der Blumenhof hat Cachet und motiviert mich zusätzlich, weiterhin hier arbeiten zu wollen. Wenn wir bei Anlässen andere Berufskolleginnen und -kollegen empfangen können, werden immer wieder bewundernde Kommentare zu diesem schönen Verwaltungssitz abgegeben.

Wie bist du auf Kehrsatz gekommen?

Meine berufliche Laufbahn hat mit einer KV-Lehre in Interlaken begonnen. Dann war ich während zehn Jahren in verschiedenen Bereichen bei einer Krankenkasse tätig. 1998 wechselte ich als Quereinsteiger als Gemeinde-



Privat ist Niklaus Dürig oft auf dem Mountainbike unterwegs. Zudem spielt er aktiv Curling und besucht gerne Musikfestivals.

verwalter (Gemeindeschreiber, Finanzverwalter und Bauverwalter in Personalunion) einer kleinen Gemeinde. Als in Kehrsatz eine Stelle frei wurde, hat sich das im Gemeindegemeinderat herumgesprochen, und ich hatte bald einmal auch Kontakt mit Remy Raebler, dem früheren Gemeindeschreiber. Meine Kinder waren damals auch schon nicht mehr in der obligatorischen Volksschule, und es war an der Zeit, mich auf neue Pfade zu begeben. Ich wollte unbedingt auch noch eine grössere Gemeinde kennenlernen. Kehrsatz hat dabei eine ideale Grösse.

Wie unterscheidet sich eine Buchhaltung einer Gemeinde von derjenigen eines KMU?

Ich habe in meinen früheren Tätigkeiten Buchhaltungen in der Privatwirtschaft geführt. Beim Wechsel ist mir sofort aufgefallen, dass die Gemeinden eine Investitionsrechnung führen, was ein KMU des Privatrechts nicht macht. Zudem sind zahlreiche rechtliche Bestimmungen des öffentlichen Rechts zu erfüllen. Im Grund der Dinge ist das Handwerk der Buchführung jedoch sehr ähnlich.

Kehrsatz budgetiert, wie viele andere Gemeinden in der Region, rote Zahlen. Wie ist deine Aufgabe im Zusammenspiel mit der Politik, um hier entgegenzuhalten?

Einerseits gilt es immer wieder, darauf zu achten, dass nicht zu pessimistisch budgetiert wird. Andererseits ist es meine Aufgabe, ressortübergreifend Sparpotential zu orten. Was dabei aber vielen nicht bewusst ist, ist die relativ geringe Möglichkeit der Einflussnahme auf die Kosten. Ich will dies anhand der Jahresrechnung 2022 verdeutlichen. Kehrsatz hat damals 11,1 Mio. aus dem Fiskalertrag verbucht. Dem gegenüber stehen die Aufwände für die Entschädigungen an den Kanton, andere Gemeinden und Dritte, die mit 9,1 Mio. zu Buche schlagen. Diese sind durch übergeordnete Gesetze und Verträge gegeben. Somit verbleiben «bloss» rund 2 Mio., die die Gemeinde beeinflussen kann. Eine weitere Mio. wurde für die Finanzierung der Abschreibungen aufgewendet, womit klar ist, dass nur noch rund eine Mio. oder 10% verbleiben, die durch die Gemeinde verwaltet und somit effektiv beeinflusst werden können. Bei den

Ihr Partner für Haushaltgeräte.
Vor-Ort-Service und Verkauf.



FRIGISERVICE

HAUSHALT - GEWERBE - LABOR

Frigi-Service AG | Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz | www.frigi-service.ch

SAVAC
SKI+VELO-CENTER

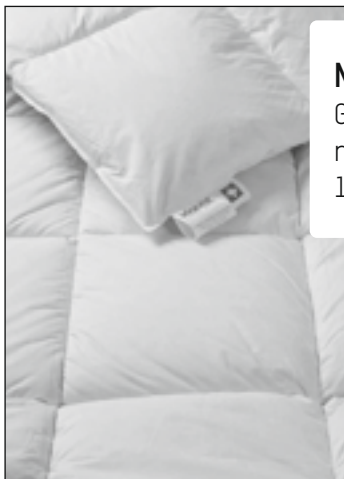
DEIN VELO- EXPERTE IN DEINER NÄHE!

Mountainbikes, E-Bikes,
Rennvelos, Citybikes,
Kindervelos, Bekleidung
& Zubehör.

Grosse Auswahl, für jeden
Einsatzbereich, für jedes Budget.

UNSERE MARKEN:
SCOTT, Specialized, FLYER, Wheeler,
BiXS, Rondo, Bulls, Orbea und
MTB Cycletech.

www.ski-velo-center.ch
Niederwangen | Bern | Belp | Ittigen



Neues Daunen-Duvet?
Ganzjahresduvet ALESSIA,
neue, reine Entendauen
160x210 für CHF 356

Kyburz Bettwarenfabrik
an der Bernstrasse 19
in Chäsitz.

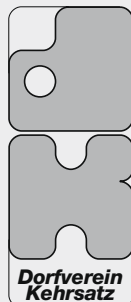
KYBURZ
www.kyburz-bfb.ch

MEIN VEREIN - DORFVEREIN

JETZT MITGLIED WERDEN

Mit nur Fr. 20.– pro Jahr hilfst
du mit, dass Anlässe wie der
Wihnachtsmärit oder die Jass-
meisterschaft auch in Zukunft
durchgeführt werden können.

Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch



Überall für alle
SPITEX
Bern

Umsteigen leichtgemacht!

Bezahlte Ausbildung

Karrierechancen

2-Minuten-Bewerbung



Umsteigen &
Durchstarten
Bist du bereit?
[jobs.spitex-bern.ch/
umsteigen](http://jobs.spitex-bern.ch/umsteigen)

vielfältigen Ideen von möglichen Projekten gilt es aufzuzeigen, dass mit einer geschickten Staffelung der Projekte die Probleme der zunehmenden Verschuldung entschärft werden können. Es ist an mir, den Ratsmitgliedern aufzuzeigen, welche Auswirkungen ihre strategischen Entscheide auf die mittel- und langfristige Zukunft des Finanzhaushaltes haben.

Du arbeitest schon viele Jahre in Kehrsatz. Welches Ereignis hat dich in dieser Zeit am meisten beschäftigt?

Ganz klar die Covid-Pandemie, die in ihrer anhaltenden Dauer und durch die unsichere Entwicklung sehr prägend auf unseren Alltag einwirkte. Wenn ich ein effektives Ereignis nennen soll, fällt mir spontan der Brand im Kirchacker ein. Immer wieder erschreckend, mit welcher Macht die Feuersbrunst innert kurzer Zeit riesigen Schaden anrichten kann. Dabei ist mir eindrücklich in Erinnerung geblieben, mit wieviel Herzblut die verschiedenen Gewerbetreibenden und ihre Mitarbeitenden an ihren Betrieben hängen. Ich hoffe, dass diese bald wieder in den neuen Gebäulichkeiten produzieren und arbeiten können.

Was gefällt dir in Kehrsatz besonders gut?

Ich finde, dass Kehrsatz sehr attraktiv gelegen ist. Die Gurtenhanglage mit der wunderbaren Aussicht Richtung Berge, die Nähe zur Aare, aber auch zur Stadt, die mit einem gut ausgebauten ÖV-Netz sehr schnell erreichbar ist.

Beamte sind häufig ein Thema am Stammtisch. Kennst du einen guten Beamtenwitz, über den auch du lachen kannst?

Fragt ein junger Beamter einen erfahrenen Kollegen am Ende des Monats: Wie, dafür bekommt man auch noch Geld?

Privat bist du viel mit dem Mountainbike unterwegs. Hast du uns einen Geheimtipp? Wo sind die schönsten Trails der Region?

Na ja, in der Region habe ich meine Feierabendrunden auf dem Belpberg,



Dentenberg und am Ostermundigenberg. Etwas weiter weg liegen die coolen Trails im Gurnigelgebiet. Eine meiner favorisierten Touren ist jedoch die Bachalpsee-Tour ab Grindelwald.

Und wie hast du es mit Joggen? Bist du schon mal am Chäsitzer Louf mitgelaufen?

Früher habe ich ein paarmal den Grand Prix absolviert. Seit mich aber meine Hüfte plagt, habe ich das Joggen eingestellt. Auf dem Mountainbike müssen keine grossen Schläge auf die Hüftgelenke aufgefangen werden, zumindest solange man nicht hinfällt.

Gibt es ein Thema, welches du gerne den Lesern und Leserinnen mit auf den Weg geben möchtest?

Im Hinblick auf die nächstjährigen Wahlen will ich ein Thema ansprechen, das mir am Herzen liegt. Die

Behördenmitglieder sind nach bestem Wissen und Gewissen im Nebenamt für die Allgemeinheit tätig, was grundsätzlich schon sehr lobenswert ist. Es ist wichtig, dass sich weiterhin Personen zur Verfügung stellen, wenn wir unsere Eigenständigkeit erhalten wollen. Dabei ist es nicht förderlich, dass der Umgangston rauer geworden ist. Fragt doch bitte zuerst nach, weshalb etwas so ist, wie es ist, anstatt gleich mit scharfen Worten Zustände oder Entscheide zu kritisieren oder gar allzu persönlich zu werden. Vielfach gibt es nämlich plausible Erklärungen dafür, und das gegenseitige Verständnis kann im Dialog besser gefördert werden. Die Welt ist nicht immer so einfach, wie es scheint, und kritisieren ist bedeutend einfacher, als es besser zu machen!

Interview: René Walker
Fotos: zvg



Herzliche Einladung zum

Chäsitzer



Wiehnachtsmärit 2023



beim Blumenhof



Samstag, 25. November 2023

von 11 Uhr bis 22 Uhr



Bunt gemischte Stände



Lebkuchen verzieren

Kerzen ziehen

eigene Adventskränze kreieren



Chäsbrätel, Glühwein, Punsch, Kaffee

Dorfverein Kehrsatz

Kulinarische Köstlichkeiten vom Bistro

Weidli bis 20 Uhr



Wir freuen uns auf viele Besucher

Dorfverein Kehrsatz



DORFVEREIN

ITALIENISCHKURSE

Italienisch untere Mittelstufe A2/1

Sie verfügen über elementare Vorkenntnisse (A1) und interessieren sich für die italienische Sprache. Sie möchten die Sprache lernen und einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: montags, 8. Januar bis 25. März, 18.30 bis 19.30 Uhr

Dauer Quartal, Kosten:

12 Lektionen, Fr. 216.–, DV-Mitglieder Fr. 192.–

Lehrmittel: Chiaro A2, Hueber, Nuova Edizione, Lektion 1

Italienisch Mittelstufe B1/2

Sie verfügen über Grundkenntnisse A2 und möchten Ihre Kenntnisse erweitern und einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: mittwochs, 10. Januar bis 3. April, (ausser am 7. 2.) 19 bis 20 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 12 Lektionen, Fr. 216.–, DV-Mitglieder Fr. 192.–

Lehrmittel: Chiaro B1, Hueber, Lektion 5

Italienisch Mittelstufe B1/1

Sie verfügen über die Grundkenntnisse A2 und möchten Ihre Kenntnisse erweitern und einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: freitags, 12. Januar bis 5. April (ausser am 29. 3.), 10 bis 11 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 12 Lektionen, Fr. 216.–, DV-Mitglieder Fr. 192.–

Lehrmittel: Chiaro B1, Hueber, Lektion 4



Italienisch Conversazione e Grammatica B2/1

Sie haben bereits Italienischkenntnisse. Sie möchten Konversation führen und gleichzeitig Ihre Grammatikkenntnisse verbessern.

Kursdaten: mittwochs, 10. Januar bis 3. April (ausser am 7. 2.), 17.30 bis 18.30 Uhr

Dauer Quartal, Kosten: 12 Lektionen, Fr. 216.–, DV-Mitglieder Fr. 192.–

Lehrmittel: Nuovo Espresso 4, Alma Verlag

Einstieg und Schnupperlektionen jederzeit möglich. Bitte melden Sie Ihr Interesse an, auch wenn der Tag oder das Niveau nicht passen sollten, Anpassungen sind möglich.

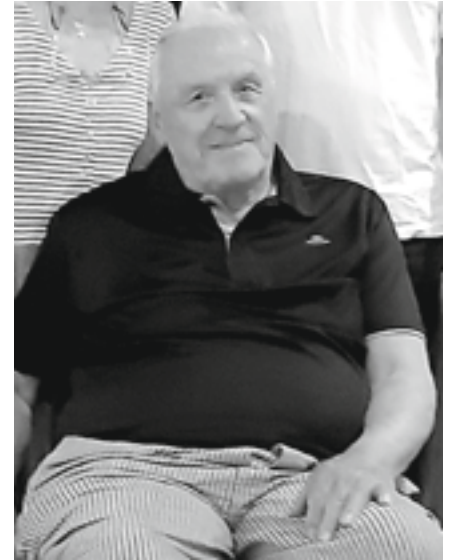
Kursort: Im Oeki.

Anmeldungen oder Infos:

Sonja Maklari, Tel. 078 821 58 80 oder sonja.maklari@gmail.com

Im stillem Gedenken an

ARND ESCHENBACHER



Im Alter von 85 Jahren ist unser Ehrenmitglied Arnd Eschenbacher am 5. Oktober 2023 verstorben. Arnd war ein sehr aktiver und engagierter Chäsitzer und eine im Dorf bekannte und beliebte Persönlichkeit. Er zeichnete 21 Jahre alleine für die Redaktion der Dorfzeitung verantwortlich und prägte somit mit viel Herzblut das Dorfleben mit. Für dieses grossartige ehrenamtliche Engagement erhielt er im Jahr 2000 verdienstermassen den Chäsitzer Preis. Arnd war nicht nur im Dorfverein und für den Chäsitzer im Einsatz. So war er unter anderem auch im Turnverein Kehrsatz, im OK des Chäsitzer Loufs oder in unserer Feuerwehr engagiert. Wir wünschen seiner Frau Eva und seinen Kindern Nathali, Marc-André und Jean-Philip viel Kraft in dieser schweren und traurigen Zeit. Wir hoffen, dass Ihr schon bald mit Stolz und Zufriedenheit auf das erfüllte und von Hilfsbereitschaft geprägte Leben von Arnd zurückblicken könnt.

Vorstand Dorfverein
Kehrsatz und Redaktion
Chäsitzer



Firenze Foto: Pixabay

ÄNDERUNG JASSTREFF

**Der Jasstreff findet neuerdings
am Nachmittag statt.**

Jeweils am 1. Montag im Monat.

Es treffen sich Jassbegeisterte und solche, die es werden wollen, zum gemütlichen Jass.

Wann: Montag 6. November und 4. Dezember jeweils 14 Uhr

Wo: Oeki, Raum noch offen

Anmeldung: keine notwendig

ADVENTSFENSTER



Der Dorfverein Kehrsatz führt auch dieses Jahr wieder die beliebte Adventsfenster-Aktion durch und verbreitet damit in ganz Kehrsatz schöne leuchtende Weihnachtsstimmung.

Gesucht werden daher 24 Familien, Frauen, Männer, Schulklassen und/oder Firmen, die ein Fenster dekorieren oder vor dem Haus eine winterliche Szene installieren und am Abend beleuchten möchten.

**Die Aktion läuft vom
1. bis 24. Dezember.**

Fragen und Anmeldungen nimmt Daniela Nyffenegger bis am 15. November 2023 auf daniny@bluewin.ch oder 079 354 38 90 entgegen.

Märli-Stunde im Buechewäldli



Samstag, 9.12.2023

Um 15.30 Uhr für die Kleinen (4–7 Jahre)

Um 17.00 Uhr für ALLE

Um 18.30 Uhr für die Grossen (ab 7 Jahren)

**Gemütliches Beisammensein
am Lagerfeuer mit Glühwein. Wer will,
darf etwas zum Grillieren mitbringen.**

Die Märlistunde findet nur bei schönem
Wetter statt.

Info am 9.12.2023 ab Mittag auf Facebook
Dorfverein /Chäsitzer oder 079 354 38 90

Eintritt frei – Kollekte



NEWS AUS UND VON KEHRSATZ

Der Dorfverein Kehrsatz bespielt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kehrsatz weitere News-Kanäle, um die Periode zwischen den sechs gedruckten Chäsitzer-Ausgaben abdecken zu können. Wir empfehlen, diese Dienstleistungen zu nutzen.

**E-Mail-Newsletter, erscheint alle 2 bis 3 Wochen, anmelden via
www.chaesitzer.ch**

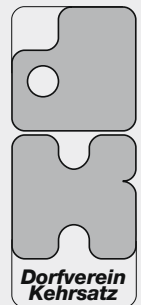
News per WhatsApp, anmelden auf www.chaesitzer.ch

News per Telegram, anmelden auf www.chaesitzer.ch

Facebook: <https://www.facebook.com/kehrsatz>

Instagram: <https://www.instagram.com/kehrsatz>

Und die Webseite vom Chäsitzer bietet auf www.chaesitzer.ch zahlreiche zusätzliche Infos zum Dorf, zur Geschichte, zu den Veranstaltungen und den Vereinen.



GEMEINDE

SPARTAGESKARTE GEMEINDE – VERZICHT AUF KÜNFTIGE LÖSUNG

Aufgrund der seit längerer Zeit rückläufigen Nachfrage hat der Gemeinderat Anfang 2022 entschieden, keine Tageskarten Gemeinde mehr anzubieten und das von der Branchenorganisation Verkehr (Alliance SwissPass) per 2024 in Aussicht gestellte neue Angebot zu gegebener Zeit zu prüfen.

Die Informationen zur Nachfolgelösung liegen nun vor. Die «Spartageskarte Gemeinde» sieht ein schweizweites Gesamtkontingent von 3000 bis 4000 Spartageskarten pro Tag vor. Alle Verkaufsstellen greifen somit auf das gleiche Kontingent zu, die Gemeinden verfügen über keine eigenen Tageskarten mehr. Die Preise der «Spartageskarte Gemeinde» sind neu in zwei Preisstufen mit verschiedenen Segmenten eingeteilt. Sie wurden durch Alliance SwissPass festgelegt, sind für alle Verkaufsstellen gleich und bewegen sich zwischen CHF 39.00 (2. Klasse mit Halbtax und mindestens 10 Tage vor dem Reisedatum gekauft) und CHF 148.00 (1. Klasse ohne Halbtax und weniger als 10 Tage vor dem Reisedatum gekauft). 70% der Spartageskarten können bis max. 10 Tage vor dem Reisetag in der Preisstufe 1 bezogen werden und 30% des Kontingents bis max. ein

Tag vor dem Reisetag in der Preisstufe 2. Ist das Kontingent der Preisstufe 1 für den gewünschten Reisetag ausgeschöpft oder liegt der Kaufzeitpunkt weniger als 10 Tage vor dem Reisetag, werden automatisch die Spartageskarten mit dem höheren Preis verkauft. Ist das ganze Kontingent aufgebraucht, werden für den betroffenen Reisetag keine Tageskarten mehr angeboten.

Der Kauf der Spartageskarten erfolgt ausschliesslich am Schalter der Gemeinde, es besteht keine Möglichkeit eines digitalen Kaufs. Die Spartageskarte ist nur personalisiert mit Vor- und Nachnamen sowie Geburtsdatum der reisenden Person erhältlich und kann somit nicht mehr an eine Drittperson übertragen werden.

Nach sorgfältiger Prüfung des neuen Angebots hat der Gemeinderat entschieden, auf den Verkauf von «Spartageskarten Gemeinde» zu verzichten. Dies insbesondere, weil er das Angebot als digitalen Rückschritt erachtet, die SBB weit bessere Angebote (z. B. Sparbillette, eigene Spartageskarten ab CHF 29.00, Mitfahrkarten usw.) hat und das neue Angebot in der Handhabung für die Einwohner und Einwohnerinnen wie auch für die Gemeinden sehr kompliziert ist. Gemeinderat Kehrsatz



WINTERDIENST/ SCHNEERÄUMUNG

Stolze 30 Jahre hat die Familie Stucki einen Teil der Schneeräumung auf den Gemeindestrassen übernommen und ausgeführt. Wir danken ihr herzlich für die langjährige Mithilfe und die sehr wertvolle Arbeit!

Die Gemeinde Kehrsatz konnte die Nachfolge regeln. Roger Schweizer, wohnhaft in Kehrsatz, wird in Zukunft den Winterdienst ergänzen/sicherstellen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Personelle Veränderungen bringen neue Ideen, neue Bedingungen und Auflagen sowie Anpassungen mit sich. Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihr Verständnis, wenn sich gewisse Abläufe ändern.

Gemeinde KehrsatzAbteilung Bauten



Foto: Pixabay

AMTLICHE PUBLIKATIONEN – UMSTELLUNG AUF DIGITAL

Mit der Auflösung des Gemeindeverbands Anzeiger Region Bern per 31. Dezember 2023 musste nach neuen Lösungen für die amtlichen Publikationen gesucht werden.

Der Gemeinderat Kehrsatz hat beschlossen, ab 1. Januar 2024 auf ein rein digitales amtliches Publikationsorgan zu wechseln.

Wie die meisten bisherigen Verbandsgemeinden setzt auch die Gemeinde Kehrsatz in Zukunft auf die Publikationsplattform «ePublikation für Gemeinden und Städte» des Schweizerischen Gemeindeverbands, die mit der

Webseite der Gemeinde verlinkt wird. Für die Veröffentlichung der übrigen Gemeindeformen wird nach wie vor der «Chäsitzer» genutzt.

Gegen Ende Jahr wird die Bevölkerung im Detail über die digitale Informationsbeschaffung der amtlichen Publikationen auf der neuen Plattform orientiert. Gemeinderat Kehrsatz



**privatpflegedienst
augsburger**
die pflege zuhause

Krankenkassen anerkannt

Christine Augsburger
Flugplatzstrasse 35
3122 Kehrsatz

079 943 83 99

Privatpflegedienstaugsburger.ch
privatpflegedienst.augsburger@hin.ch

Jürg & Iris Beutler
Bestattungsdienst



www.beutlerbestattungen.ch

freundlich, familiär, kompetent



Kehrsatz/Wabern

031 961 30 20

Grünaustrasse 11
3084 Wabern

Belp/Toffen/Gürbetal

031 819 88 20

Bifangweg 1
3125 Toffen



Perrot Haustechnik

Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61
info@perrot-haustechnik.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei

Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungsanlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

www.kaiser-holzbau.ch

Kirchackerweg 31 A
3122 Kehrsatz

Tel. 031 964 10 88

Fax 031 964 10 88

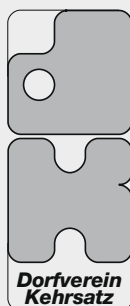
Natel . 079 235 25 74

MEIN VEREIN – DORFVEREIN

**JETZT MITGLIED
WERDEN**

Mit nur Fr. 20.– pro Jahr hilfst du mit, dass Anlässe wie der Weihnachtsmärit oder die Jassmeisterschaft auch in Zukunft durchgeführt werden können.

Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch



ANDREAS STALDER AG

Küchenbau – Schreinerei – Service

Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz

Tel: 031 961 10 06 baemeroergeli@bluewin.ch

Der Schreiner
Ihr Macher

www.schreiner.ch

Küchen für Neu- und Umbauten

Innenausbau – Reparaturen –

Allg. Schreinerarbeiten - Service



**gutsehen
gutausssehen**

RODER OPTIK AG

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
Telefon 031 819 21 81

www.roderoptik.ch

GEMEINDE KEHRSATZ



AUSFLÜGE DER USFLUGSGRUPPE 60 PLUS IM NOVEMBER UND DEZEMBER 2023

Zvieri im Rosengarten Bern

Donnerstag, 16. November 2023
(mit Gerd Hotz)

Die Teilnehmer treffen sich zum Zvieri im Restaurant Rosengarten in Bern. Mit dem Bus geht es um 13.37 Uhr ab Kehrsatz via Wabern weiter in die Stadt. Im Rosengarten wartet der wunderschönen Ausblick über Bern und Verpflegung im gemütlichen Restaurant.

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bahnhof Kehrsatz Bushaltestelle Richtung Bern

Kosten: Wir bitten Sie, die Billette für diesen Ausflug selber zu organisieren.



Chlousehöck im Höfli Seftigen

Mittwoch, 6. Dezember 2023
(mit Daniela Gloor)

Abfahrt um 12.15 Uhr ab Kehrsatz über Belp nach Seftigen. Im Höfli Seftigen gemeinsames Mittagessen.

Treffpunkt: 12.05 Uhr Bahnhof Kehrsatz

Kosten: mit Halbtax-Abo: CHF 9.20 plus Mittagessen (Selbstkosten)



Anmeldung:

Bitte melden Sie sich spätestens 7 Tage vor der Reise an bei Helene Messerli, 031 961 18 33 oder 079 769 95 78

Bemerkungen:

- Die Anmeldung ist für die Teilnahme erforderlich (auch wenn Sie ein GA haben).
- Die Zugtickets werden durch die Gemeinde Kehrsatz organisiert (ausgenommen Ausflug Rosengarten Bern).
- Der angegebene Preis ist der Preis für ein Einzelticket mit Halbtax-Abo. Der effektive Preis hängt von der Gruppengrösse ab (Vergünstigung, Gruppenrabatt).
- Falls Sie ein GA haben, entfallen selbstverständlich die Kosten für den öffentlichen Verkehr. Bitte Abonnement bei der Anmeldung angeben.
- Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Ä Halle wo's fägt

Sonntag 9.30 - 11.30

1 Kind CHF 5
ab 2 Kinder CHF 8
Große mit KulturLegi

Okt - April
Alle Daten und
Standorte findest du
auf der Website

Daten 2023/24 in Kehrsatz

22.10.2023
12.11.2023
03.12.2023
14.01.2024
18.02.2024
10.03.2024

Kommt vorbei!
über Voranmeldung

Indoorspielplatz für
Kinder von 0-6 Jahren

www.chindaktiv.ch

"ZOBO" SPIELMOBIL FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Wo:
Skatepark
Kehrsatz

Wann:
13.30 - 16.00 Uhr
10. November
17. November
24. November

Was:
Spielangebote und
z' Virie für Kinder
und Jugendliche

Kontaktpersonen:
Daniela Rossmayer - Tel: 079 606 71 96 /
Rolf Friedli - Mail: Rolf.Friedli@kathbern.ch

Katholische Kirche Region Bern
Fachstelle Kinder und Jugend

Wir sind ein kostenloses und für alle offenes Spielangebot. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Eltern Haften für Ihre Kinder. Wir übernehmen keine Haftung und keine Aufsichtspflicht.

MARKTPLATZ AUF WWW.KEHRSATZ.CH

*Wussten Sie schon,
dass auf unserer
Gemeinde-Websei-
te ein kostenloser
Marktplatz einge-
richtet ist?*



Für viele Gegenstände (Möbel, Küchenmaschinen, elektronische Geräte, Spielsachen usw.) ist es schade, diese einfach zu entsorgen.

Vielleicht suchen Sie Spiele, Schuhe, Kinderbücher oder Spielsachen für Ihren Nachwuchs. Eventuell haben Sie eine Eintrittskarte zu vergeben, die Sie selbst nicht nutzen können...

Besuchen Sie den Marktplatz, oder schalten Sie ein Inserat auf unserem Marktplatz online.

Dies, anstelle die Gegenstände draussen hinstellen.

«Zum Mitnehmen» verschandelt unser Ortsbild!

Helfen Sie mit, unseren Alltag nachhaltiger zu gestalten und den Kehrsatzer Marktplatz neu zu beleben!

AG Energie

PROJEKT CHÄSITZ-ART – BILDER KÖNNEN ABGEHOLT WERDEN

Das erfolgreiche Projekt Chäsitz-Art wurde am Gemeindeabend im August 2023 abgeschlossen. Viele Bilder sind nach wie vor nicht abgeholt worden.

Wir bitten alle Künstlerinnen und Künstler, ihre schönen Bilder bis spätestens Ende November 2023 am Schalter der Gemeindeverwaltung zu den gewohnten Öffnungszeiten (oder nach Vereinbarung eines Termins) abzuholen.

Gemeinde Kehrsatz
Katharina Annen



GEMEINDE
KEHRSATZ

CHÄSITZER NEUJAHRSPÉRO 2024

Montag, 1. Januar 2024
17 bis 19 Uhr
bei der Gemeindeverwaltung



Der Gemeinderat

BIBLIOTHEKEN KEHRSATZ



NEUE BÜCHER

BELLETRISTIK

Beck, Lilli	Die Farben unserer Träume : Roman
Brand, Christine	Die Patientin : Kriminalroman
Casagrande, Romina	Feuer auf den Bergen : Roman
Child, Lee	Der Sündenbock : ein Jack-Reacher-Roman
Deaver, Jeffery	Vatermörder : Thriller
Fölck, Romy	Düstergrab : Kriminalroman
Fricke, Lucy	Die Diplomatin : Roman
Geschke, Linus	Die Verborgenen : Thriller
Götschi, Silvia	Rosenloui : Kriminalroman

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	18.00–20.00 Uhr
Mittwoch	9.00–11.00 Uhr
Donnerstag	14.30–16.30 Uhr

Gunty, Tess	Der Kaninchenstall : Roman	Otsuka, Julie	Solange wir schwimmen : Roman
Haller, Christian	Sich lichtende Nebel : Novelle	Read, Shelley	So weit der Fluss uns trägt : Roman
Haran, Elizabeth	Aufbruch ins Outback : Australien-Roman	Riebe, Brigitte	Das Haus der Füchsin : Roman
Marshall, Heather	Frag nach Jane : Roman	Slaughter, Karin	Die letzte Nacht : Thriller
Martin, Pierre	Madame le Commissaire und der Tod des Polizeichefs : Kriminalroman	SACHBÜCHER	
Martin, Pierre	Madame le Commissaire und die Mauer des Schweigens : ein Provence-Krimi	Bruestle, Aneta	Manufaktura : Designobjekte für drinnen und draussen im Skandi-Stil zum Selberbauen
Martin, Pierre	Madame le Commissaire und die panische Diva : ein Provence-Krimi	Guther, Claudia	Trick 17 - Wohnen & Einrichten
Martin, Pierre	Madame le Commissaire und die tote Nonne : ein Provence-Krimi	Inchauspé, Jessie	Der Glukose-Trick :
Morton, Kate	Heimwärts : Roman	Inchauspé, Jessie	Schluss mit Heiss hunger,
Ohlsson, Kristina	Das Feuer im Bootshaus : ein Schwedenkrimi	Maté, Gabor	Der Glukose-Trick - Das Praxisbuch :
		Poeckh, Peter	Vom Mythos des Normalen
			Rücken, Schultern, Nacken :
			Verspannungen lösen, Beweglichkeit steigern, schmerzfrei werden

Ihr Bibliotheksteam



EINLADUNG

zum Vorlesenachmittag mit Bilderbuchkino für Vorschulkinder sowie Erst- und Zweitklässler.

Mittwoch, 15. November 2023, 15.30 Uhr
Diesmal in der Schulbibliothek Kehrsatz,
Schulanlage Selhofen!

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Bibliotheksteam



Herzlich – Individuell – Kompetent



Käsereistrasse 2
Mühlegässli 2
Dorf 472b

Belp/Kehrsatz 031 819 00 02
Schwarzenburg 031 731 00 20
Rüschegg 031 738 01 08

www.bestattungsdienst-zbinden.ch

Scherler AG
Elektro und Telematik

Papiermühlestrasse 9 24-h-Pikettdienst 031 330 41 41
3000 Bern 22 E-Mail: info@scherler-ag.ch
Telefon 031 330 41 11 Internet: www.scherler-ag.ch
Telefax 031 330 41 22



Chumm zu de Elektroinstallatöre cho schnuppere!



Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!

Scherler sorgt für Spannung



JUNGI'S GARTENMANDLI

reng und liegt hier Gonen
sauber und seriös

Hanspeter Jungli
Zimmerwagstrasse 10A
3102 Kehrsatz
Tel 031 98 3507

schöne Fenster,



schöne Türen,
schöner wohnen!

EGGER
Isolierbau GmbH

Fenster
Türen
Fensterläden
Rolläden

Lamellenstoren
Reparaturen
Service

Belpstrasse 24 | 3122 Kehrsatz | 031 972 34 44
egger-gmbh.ch | info@egger-gmbh.ch



Ich bin für Sie da in Kehrsatz.

Patrick Baumeier, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 818 44 67, patrick.baumeier@mobiliar.ch

Generalagentur Belp
Manuel Stauffer

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

**BLUMEN
MAURER**

adventsausstellung

18. november - 24. dezember 2023

täglich 8.00 - 18.30 uhr

auch samstags & sonntags

entspannt einkaufen in unserem
weihnächtlichen zeldörfli vor dem blumengeschäft.

mit bedienung: während den ladenöffnungszeiten
self-service: jederzeit (karte, bar, twint)

blumen maurer ag, flugplatzstrasse 40 3122 kehrsatz www.blumenmaurer.ch

SCHULEN

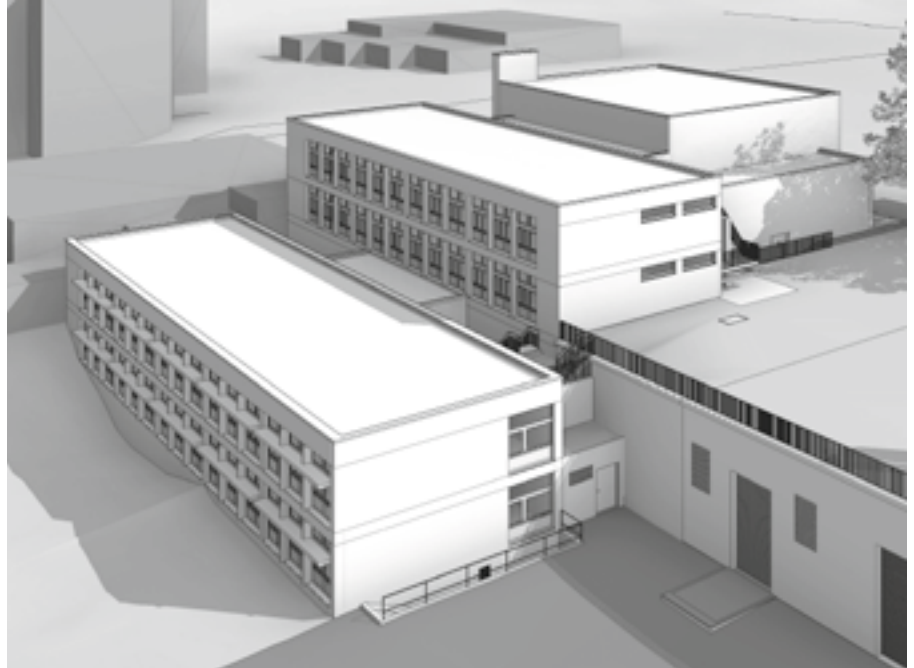


CHÄSITZER SCHULENTWICKLUNGSPROJEKT DER OBERSTUFE KEHRSATZ «KEHRSATZ MACHT SCHULE FÜR DIE ZUKUNFT!»

Am 11. Dezember 2023 wird über die Änderung des Anhangs III des Organisationsreglements von Kehrsatz, der veraltet ist und überarbeitet werden muss, abgestimmt. Näheres dazu werden Sie im Botschaftstext zur Abstimmung finden. Für die Schule Kehrsatz ist diese Überarbeitung sehr wichtig. Deshalb möchten wir der Kehrsatzer Bevölkerung einen Einblick in unsere Schulentwicklung der letzten Jahre geben:

Seit drei Jahren arbeitet die Oberstufe am Projekt «Kehrsatz macht Schule für die Zukunft!», das im Juni 2020 auf Antrag der Schule vom Gemeinderat in Auftrag gegeben wurde. Seither haben die Lehrpersonen mit viel Engagement und Herzblut viele Entwicklungen angestossen, ausprobiert, angepasst und umgesetzt: Etwa im Bereich der Pädagogik mit dem Ansatz der Neuen Autorität oder didaktisch bei der Begleitung des individuellen Lernprozesses. Dabei arbeiten wir z.B. mit festen Lerngesprächen, Notizen des Klassenteams zu den überfachlichen Kompetenzen sowie mit der systematischen Anwendung und Vertiefung von Lernstrategien.

Ein weiteres Teilprojekt hat zum Ziel, als Schule neue Organisationsformen zu finden, mit denen wir den erforderlichen Freiraum und genügend Flexibilität haben, um auf planerische, soziale und bildungspolitische Entwicklungen angemessen reagieren zu können. In der Vergangenheit hat die strikte Unterteilung in Sekundar- und Realklassen mit Niveauunterricht in den Hauptfächern, wie sie aktuell im Organisationsreglement der Gemeinde verankert ist, die Schule in planerisch und pädagogisch schwierige Situationen gebracht: Es mussten zum Beispiel sehr kleine Real- und sehr grosse Sekundarklassen geführt werden. Auf allfällig ungünstige soziale Konstellationen konnten wir bei der Klasseneinteilung zu wenig Einfluss nehmen, da das Real- oder Sekundarniveau die Einteilung quasi vorgab. Ein Wechsel in ein anderes Niveau hatte jeweils einen Klassenwechsel zur Folge, weshalb einige Schülerinnen und Schü-



ler darauf verzichten, ihrem Potential entsprechend gefördert zu werden, um nicht aus ihrem sozialen Umfeld herausgerissen zu werden. Zudem verursachte der Wechsel in den Niveaufächern stets eine gewisse Unruhe in den Klassen: Klassenlehrpersonen haben einige Schülerinnen und Schüler dadurch seltener gesehen, weil sie in ihren Fächern den Unterricht in der Parallelklasse besuchten.

Aus dieser Situation heraus entstand der Wunsch im Kollegium, eine flexiblere und durchlässigere Organisationsform für die Oberstufe zu entwickeln und die Betreuung der Schülerinnen und Schüler besser im Team zu verteilen. Die Lehrpersonen haben sich dabei intensiv mit den Vor- und Nachteilen verschiedener Organisationsformen auseinandergesetzt. Das Kollegium hat ein Kriterienraster erstellt, anhand dessen Besuche an anderen Schulen ausgewertet wurden und ein Podiumsgespräch mit Vertretungen von Schulen mit anderen Organisationsformen ausgewertet. Im letzten Schuljahr haben wir deshalb und aufgrund einer besonders ungleichen Verteilung des Real- und Sekundarniveaus ein Pilotprojekt mit niveaudurchmischten Klassen gestartet. Der Unterricht in den

aktuellen 7. und 8. Klassen wird (wie bereits in der Primarstufe) innerlich differenziert: Das bedeutet, dass die Real- und Sekundarschülerinnen gemeinsam an denselben Themen arbeiten, jedoch auf dem Niveau, auf dem sie am besten gefördert werden können. Dies geschieht einerseits durch reichhaltige Aufgaben, die eine hohe kognitive Aktivierung und einen hohen Lebensweltbezug aufweisen und unterschiedlich bearbeitet werden können: Wenn Schülerinnen und Schüler zum Beispiel eine eigene Geschichte mithilfe von Bildern, die sie inspirieren, schreiben, können sie während des Prozesses verschiedene Hilfestellungen in Anspruch nehmen. Die Texte, die entstehen, sind sehr unterschiedlich im Umfang und Inhalt – sie reichen von 2 bis 20 Seiten. Mit den Rückmeldungen und Förderhinweisen der Lehrpersonen bearbeiten die Schülerinnen und Schüler dann ihre ganz persönlichen Lernschwerpunkte. Vielleicht wird eine Schülerin ihre Figuren noch genauer ausarbeiten, ein anderer wird seine Sätze noch interessanter gestalten und eine dritte Schülerin wird die Grossschreibung von Nomen überarbeiten und dazu

Fortsetzung auf Seite 16

Fortsetzung von Seite 15

einen persönlichen Merkhefteintrag gestalten. Andererseits werden die Erwartungen an das Real- und Sekundarniveau in Lernzielen und Aufträgen sowie allfällige Hilfestellungen klar definiert. Dabei können Schülerinnen und Schüler, die auf dem Realniveau arbeiten, auch die Aufträge des Sekundarniveaus lösen, wenn sie möchten. Besonders starke Schülerinnen und Schüler können sich in weiterführenden Aufgaben vertiefen.

Unsere bisherigen Erfahrungen mit den Pilotklassen sind sehr gut: Wir konnten nun in enger Zusammenarbeit mit der Primarstufe gute Lernteams zusammenstellen, Schülerinnen und Schüler, die mehr Unterstützung brauchen, besser in den drei Klassen verteilen und insbesondere den Gedanken der Vielfalt – der uns an unserer Schule sehr wichtig ist – sichtbar umsetzen und leben. Dazu haben die Lehrpersonen ein überaus hohes Engagement gezeigt: Sie haben ihren Unterricht angepasst und entwickeln ihn in enger Zusammenarbeit stets weiter. Die Lehrpersonen melden, dass die Klassengemeinschaft durch den Wegfall der Wechsel in den Niveaufächern deutlich gestärkt wurde. Nach Einschätzung der Lehrpersonen tritt bei Schülerinnen und Schülern das Niveau selbst in den Hintergrund, sie unterstützen sich gegenseitig im Lernen und erleben, dass alle ihre persönlichen Stärken und «Baustellen» haben. Allfällige Niveauwechsel können nun unkompliziert vollzogen werden, da sie keine Klassenwechsel mehr bedeuten. Unsere Befürchtung, dass sich möglicherweise stärkere Schülerinnen und Schüler eher gegen unten orientieren würden, hat sich nicht bewahrheitet – im Gegenteil. Die allermeisten Schülerinnen und Schüler sind bestrebt, auch schwierigere Aufgaben zu lösen, wenn sie die grundlegenden gut erfüllen konnten, was sehr erfreulich ist. Die Lehrpersonen selbst haben sich untereinander auch dank der Digitalisierung eng vernetzt und erleben die Zusammenarbeit, den gemeinsamen Austausch über den Unterricht und die Verteilung der Aufgaben als eine Berei-

cherung und Entlastung. Sie haben die Schülerinnen und Schüler aufgrund der inneren Differenzierung noch besser im Blick und geben während des Unterrichts individuelle Hilfestellungen. Auch die Umfragen bei den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern zeigen ein positives Bild: Die allermeisten fühlen sich an der Oberstufe und in diesem System gut bis sehr gut unterstützt und wohl. Insbesondere die gute Begleitung durch die Lehrpersonen wurde besonders geschätzt. Weitere Informationen zum grossen Schulentwicklungsprojekt und zum Pilotprojekt mit niveaudurchmischten Klassen finden Sie in unserem Onlinemuseum. Im gelb unterlegten Ausstellungsteil finden Sie zum Beispiel häufig gestellte Fragen und Antworten sowie Umfrageergebnisse im Detail. Den Link zum Museum finden Sie unten als QR-Code oder auf unserer Schulhomepage.

Die Schule hat sich entwickelt und wird sich laufend weiterentwickeln. Die Lehrpersonen haben viel dafür geleistet und geben täglich ihre Leidenschaft in den Beruf. Damit wir weiterhin agil bleiben und die vielen Herausforderungen gut meistern können, brauchen wir Ihre Unterstützung bei der Gemeindeversammlung am 11. Dezember. Wir danken Ihnen herzlich dafür.

Text: Nicole Barten, Schulleiterin Zyklus 3, im Namen des Projektteams

Text: Marlen Säuberli und Dina Schnell mit Ergänzungen von Nicole Barten

NEUE APFELAKTION IN KEHRSATZ

Auf Initiative des Elternforums hin wurden dieses Jahr Apfelbäume in Kehrsatz geerntet, deren Besitzerinnen und Besitzer wenig oder kaum Zeit hatten, sie selbst zu ernten.

Die Klasse 9a hat mitgeholfen, dieses Jahr im Bistro Weidli: Die Apfelaktion verlief reibungslos, zehn Schülerinnen und Schüler der Klasse ernteten die Äpfel mit Unterstützung von Frau Augsburgsberger sowie Frau Schmid und Frau Jordi in kurzer Zeit ab. Nach der Ernte packten die Schülerinnen und Schüler die Äpfel in eine Kiste. Anschliessend wurden sie zu Apfelsaft verarbeitet. Nach den Herbstferien verkaufte die Klasse den Apfelsaft jeweils am Montag am Pausenkiosk und wird so ihre Klassenkasse aufstocken.

Herzlichen Dank an Frau Hegedüs, Frau Schmid und insbesondere an Frau Jordi und die Schulleitungen für die Organisation und tatkräftige Hilfe der neuen, lokalen und nachhaltigen Apfelaktion. Die Schule und das Elternforum würden sich freuen, wenn sich nächstes Jahr wieder Menschen aus Kehrsatz melden, die froh wären, wenn ihre Apfelbäume geerntet würden. Bei Interesse können Sie sich an Frau Jordi (mc.jordi@gmx.ch) wenden.



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

Musizierstunde Waldhorn und Klavier

Freitag, 24. November, 19.30 Uhr, Oeki
Schülerinnen und Schüler von Adrian Städeli und Andreas Menzi musizieren.

Musizierstunde Klavier

Donnerstag, 30. November, 19.30, Oeki
Schülerinnen und Schüler von Seba Noya musizieren.

Adventskonzerte der Musikschule

Donnerstag, 14. Dezember, 19.30, Kirche Uetendorf

Dienstag, 19. Dezember, 19.30, ref.

Kirche Belp

Weihnächtliche Musikbeiträge von Schülerinnen und Schülern verschiedener Lehrpersonen.

Weitere Veranstaltungen und alle Angebote unter www.ms-guerbetal.ch

CLEAN-UP-DAY

Am 15. und 16. September 2023 haben sich zum 11. Mal Tausende von Helferinnen und Helfern versammelt, um die Schweiz von Littering zu befreien und noch etwas schöner zu machen.

Am nationalen Clean-Up-Day 2023 haben sich Kindergärtner, Schüler, Gemeindemitarbeiter, Klinikpatienten, Flüchtlinge, Fussballer, Hotelangestellte, Geschäftsleute, Vereinsmitglieder und Politiker einmal mehr für ihre Umwelt engagiert. Von Basel über Lausanne bis nach Lugano haben sie unter anderem Grillstellen, Spielplätze, Schulhausareale, Dorfplätze, Bäche, Seen, Strassen und Wälder von Abfall befreit.

In Kehrsatz waren Schülerinnen und Schüler für diese Aktion in unseren Quartieren unterwegs. Lehrer Samuel Sommer hat den Einsatz wie folgt erlebt:

Für mich als Lehrer war mir das lediglich Einsammeln von Abfall und das anschliessende Wegwerfen in den Containern zu wenig nachhaltig. Deshalb übernahm ich die Idee des amerikanischen Erfinders der Happening-Art - Allan Kaprow - dem Ganzen einen Stein des Anstosses zu geben. Wäre es nicht «witzig», einen kleinen Müllplaneten zu kreieren, wenn wir denn schon dabei sind, unseren Planeten zuzumüllen? Die Kinder fanden die Idee zuerst seltsam, dann aber begannen sie, einfach alles zusammenzukleben. Ein Schüler sagte zum Ende: «Ich denke, es macht schon mehr Sinn so und regt hoffentlich zum Nachdenken an.»

Andere SuS begannen dann damit, immer noch grössere Abfälle einzusammeln.

«Nein», meinte ich, «dann hätten wir ja gar keinen Platz mehr, unseren Planeten auszustellen». «Stimmt - aber es ist schon krass», resümierten wir.

Text: René Walker/Samuel Sommer
Fotos: Claudia Zuber



UMWELT



TIPPS FÜR HERBSTARBEITEN IN EINEM NATURNAHEN GARTEN

Staudenarbeiten

Im Herbst möchte man den Garten aufräumen und alles abschneiden, was verblüht ist. Dies empfiehlt sich nur für Pflanzen, die sich ausbreiten und stark versamen und die man etwas zähmen möchte.

Es hat aber Vorteile, wenn man die meisten Schnitтарbeiten erst im Frühling erledigt. Das wäre im Rhythmus der Natur und in Zeiten des Insektensterbens wichtiger denn je. Stiele, Blätter und Samenstände würden bis mindestens Ende März stehen bleiben.

- In den hohlen Stängeln überwintern Insekten, die Vögel lieben die Samen als Nahrung, und das Laub dient als Unterschlupf für Kleintiere.
- Die verblühten Stauden von Karden, Sonnenblumen, Flockenblumen und Disteln werden gerne von Finken, z. B. dem Stieglitz und Zeisigen, besucht, Amseln und Meisen schätzen die Beeren der Sträucher. Auch die Samenstände von Gräsern bieten Nahrung für den Winter.
- Die vertrocknenden Pflanzenteile schützen den Wurzelstock vor Frost und Kälte. Es erspart ausserdem Arbeit, da sich im Frühjahr die abgestorbenen Teile gut herausbrechen lassen. Die Stängel sollten noch ein paar Tage auf einem Haufen liegen bleiben, damit die Insekten Zeit haben zu fliehen.
- Die Pflanzen bieten im Winter bei Raureif einen schönen Anblick.

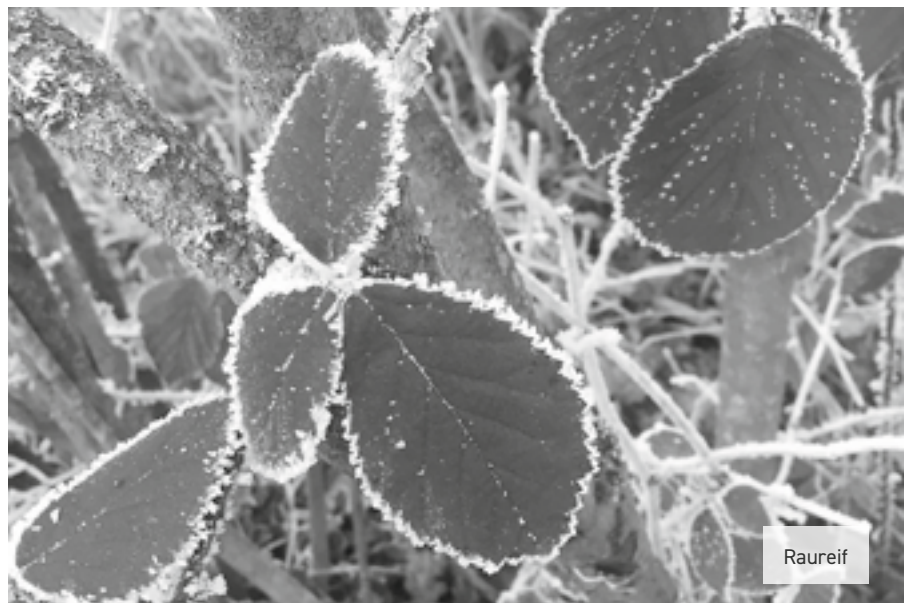
Herbstlaub

Herbstlaub fügt dem Boden wertvolle Nährstoffe zu und verhindert ein Austrocknen. Es ist aber vor allem ein wichtiges Überwinterungslager für Insekten, Amphibien und kleine Tiere wie z. B. die Igel. Auf Rasenflächen und Wegen sollte man das Laub entfernen, da die feuchten Blätter dem englischen Rasen schaden und auf den Wegen Rutschgefahr besteht. Zwischen den

Heckensträuchern ist das Laub für die Nährstoffzufuhr sehr wichtig. Es kann auch als Frostschutz dienen, indem man eine dünne Schicht auf die Wurzeln verteilt. Stamm- und andere Rosen sowie südliche Pflanzen sollten aber mit Tannenzweigen zusätzlich geschützt werden.

Totholz

Warum nicht einmal ein paar Äste und Zweige, gerade auch mit Dornen, in einer Ecke des eigenen Gartens oder auch bei Mehrfamilienhäusern aufschichten, anstatt alles wegzuräumen. Es gibt viele Käfer, deren einzige Nahrung Totholz ist, das sie für ihre



Raureif



Alpenbockkäfer auf Buchenholz



Sonnenblumen

Unsere E-Mail:

uwg.kehrsatz@bluewin.ch

Auf unserer Webseite in der Rubrik «Projekte und Exkursionen» unter «Brutkästen» finden Sie eine genaue

Anleitung für die Nistkastenkontrolle.
Homepage: umweltgruppe-kehrsatz.ch

Text: M. Streit, Quelle: Markus Kocher, Oltner Tagblatt 12.9.2019
Fotos: B. Mark, M. Streit

Nachkommen brauchen. Auch Vögel, Reptilien und Amphibien schätzen den Schutz in einem Asthaufen.

Auf unserer Webseite in der Rubrik «Projekte und Exkursionen» unter «Umwelttipps» können Sie eine Anleitung für das Anlegen eines grossen Asthaufens finden.

Blumenzwiebeln für den Frühling

Im Herbst ist es auch Zeit, neue Blumenzwiebeln und Knollen zu pflanzen. Die Zwiebel sollte doppelt so tief in den Boden gegraben werden, wie sie gross ist. Eine Anleitung findet man auf den Packungen.

Folgende Frühblüher werden gerne von Wildbienen besucht:

Schneeglöckchen
Traubenhyazinthen
Doldiger Milchstern
Nickender Blaustern
Krokus

Narzissen und Osterglocken

Nistkasten putzen

Falls Sie einen Nistkasten im Garten haben, sollte er einmal im Winter (November bis Februar) geputzt werden. Die Umweltgruppe bietet an, die Nistkästen fachgerecht zu säubern. Ende November führen wir eine Aktion durch, um unsere Kästen zu putzen. Sie können sich bei uns melden, falls wir bei Ihnen vorbeikommen sollen.

Öffentliche Veranstaltung

Die Umweltgruppe Kehrsatz lädt Sie ein zu einem

Streifzug durch die Schweizer Insektenwelt in Kehrsatz/BE

Wann: Donnerstag, 16. November, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Ökumenisches Zentrum Kehrsatz, Mättelistrasse 24, Kehrsatz

Eintritt frei, Kollekte



Gottesanbeterin Fotos: Foto: Bähram Alagheband

Bähram Alagheband, Tierfotograf und -filmer, Vortragsmacher und Journalist, erzählt spannende Insekten-Geschichten aus der Schweiz, kombiniert mit faszinierenden Videos, Fotos und eigenen Erlebnissen.

Wie kämpfen zwei Hirschkäfer um ein Weibchen? Wie schnell packt eine Gottesanbeterin ihre Beute? Warum müssen wir uns vor dem grössten Wespenstachel der Schweiz nicht fürchten? In diesem Vortrag gibts nicht nur Antworten, sondern auch die Bilder dazu. Ein Bild ist nur so gut wie die Geschichte, die dahintersteckt, ist das Motto von ihm.

Die Umweltgruppe Kehrsatz hat in diesem Jahr Insekten als Thema gewählt. Auf Exkursionen und mit Vorträgen erfuhren wir viel Spannendes über diese Tiergruppe. Dieser öffentliche Vortrag stellt nun den krönenden Abschluss dar. Auf unserer Homepage umweltgruppe-kehrsatz.ch finden Sie unser Tätigkeitsprogramm und viele Anregungen rund um Natur und Umwelt.



**Fuhrer
Fenster
und Türen**

**Investition
in die
Zukunft.**



Fuhrer Schreinerei AG
Die Fenster- und Türenfabrik
3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 35 55

clicdesign
werbung und webdesign

**Ideenvielfalt
aus Kehrsatz**

**Inspiriert und inspirierend.
Emotional und verkaufsfördernd.**

Von der Markenentwicklung über klassische Werbung, Erstellung von Websites, Flyer, Packaging- und Marketingkonzeption, steht Qualität und Unverwechselbarkeit im Fokus unserer Arbeit.

**Wir sind in jeder Branche zuhause und neu
in Kehrsatz daheim.**

clicdesign ag
Werbeagentur SGD+
Belpstrasse 2, 3122 Kehrsatz
+41 31 978 80 80, contact@clicdesign.ch

www.clicdesign.ch

Malerei
Hodler AG
Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz

*Mehr als eine
Malerei*

..... **gipsen, isolieren,
gestalten & tapezieren**

⋮

Besuchen Sie uns unter:
malereihodler.ch

Oder rufen Sie gleich an:
031 961 58 62

KIRCHEN

ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG

Mittwoch, 22. November 2023,
um 14 Uhr, ist ein besonders
empfehlenswerter Seniorennachmittag.
Andreas Aeschlimann wird ein
Mani-Matter-Programm spielen: «Mys
nächste Lied...», er singt, spielt und
erzählt.

Mittwoch, 13. Dezember 2023,
um 14 Uhr im Oeki-Saal
Seniorenweihnachtsfeier mit dem Flö-
tenensemble Flautista und bekannten
Weihnachtsliedern.

Im Anschluss serviert uns das Team
vom Frauenverein ein feines Zvieri.
Herzliche Einladung!

Gemeindenachmittage sind nicht auf
ein bestimmtes Alter beschränkt. Sie
stehen Damen und Herren jeglichen Al-
ters offen. Wenn Sie etwas interessiert,
kommen Sie doch ungeniert vorbei!

Wer nicht gut zu Fuss kommen kann,
melde sich bitte im Sekretariat des Öe-
kumenischen Zentrums,
Tel. 031 960 29 29.

SENIOREN-SOUPERIA

Freitag, 24. November und 29. Dezember
2023, 12 Uhr im Oeki-Saal

Zum gemeinsamen Suppenessen sind
nicht nur alle Senioren und Seniorin-
nen eingeladen – auch andere Inter-
essierte können sich bei Suppe und
einem feinen Dessert inklusive Ge-
tränk für CHF 4.- verwöhnen lassen.
Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.-
der Pro Infirmis Bern zugute, und zwar
dem Projekt begleitetes Wohnen.

Anmeldung bis Mittwoch, 22. No-
vember bzw. 27. Dezember 2023,
ist erwünscht beim Sekretariat des
Ökumenischen Zentrums,
Tel. 031 960 29 29 (9–11 Uhr).



SENIORENKINO MIT DEM FILM CHARLES DICKENS, DER MANN, DER WEIHNACHTEN ERFAND (KOMÖDIE)



Dienstag, 28. November 2023, um 14 Uhr
im Oeki-Saal

Im Jahr 1843 ist Charles Dickens, we-
gen seines Welterfolgs «Oliver Twist»
ein gefeierter britischer Autor, schon
am Tiefpunkt seiner Karriere ange-
langt: Nach drei Flops gehen ihm die
Ideen und das Geld aus, und seine
Verleger verweigern ihm weiteren Vor-
schuss. Dabei hat sich in der Familie
des Schriftstellers das fünfte Kind an-
gekündigt, und das Londoner Stadt-
haus wird gerade neu eingerichtet. In
dieser finanziellen Klemme entschei-
det sich Dickens, eine Weihnachtsg-
eschichte zu schreiben, sie selbst her-
auszugeben, und das in weniger als
zwei Monaten – er steht also mächtig
unter Erfolgsdruck. Zu allem Überflus-
s nistet sich sein verschwenderischer
Vater zusammen mit der Mutter bei
ihm ein und stiehlt ihm die Ruhe zum
Arbeiten. Geplagt von Albträumen
über seine durch den leichtfertigen Va-
ter ruinierte Kindheit, sucht er bei Wan-
derungen durch London nach Inspirati-
on. Als das neue irische Hausmädchen
seinen Kindern eine Geistergeschichte
erzählt, die am Weihnachtsabend
spielt, horcht Dickens auf. Vor seinem
inneren Auge entsteht die Hauptfigur
seiner Erzählung, Ebenezer Scrooge,
der sich im Verlauf der Filmhandlung
zum Gegenspieler des Autors entwi-
ckelt und seinen Erschaffer mit dessen
persönlichen Dämonen konfrontiert:
den schrecklichen Erinnerungen an
seine Kindheit als Kinderarbeiter in
einer Schuhcremefabrik.
Die Filmbiografie erzählt humorvoll

von den Umständen, die bei der Ent-
stehung der weltberühmten Erzäh-
lung «Ein Weihnachtslied» mitgespielt
haben könnten, und verwebt diese fik-
tiven Elemente mit biografischen Bezü-
gen aus dem Leben des Autors.
Herzliche Einladung!

ELTERN-KIND-TREFF

Zusammen spielen, lachen, Geschich-
ten hören, singen, basteln, Kaffee, Si-
rup trinken und vieles mehr.
Jeden zweiten Mittwoch (neu statt



Freitag) von 9.15 Uhr bis 11 Uhr treffen
sich Eltern und Grosseltern mit ihren
Babys, Kindern und Grosskindern im
Vorschulalter im Ökumenischen Zent-
rum, Mättelistrasse 24, in Kehrsatz.
Kommen Sie vorbei, wir freuen uns
über Ihre Teilnahme!

Nächste Daten:

Mittwoch, 1./15. und 29. November 2023
Mittwoch, 13. Dezember 2023
Weitere Daten finden Sie unter www.kehrsatz.ch oder www.oeki.ch.
Für genauere Informationen melden
Sie sich bei Daniela Astore:
076 376 87 73.

Die Leiterin: Daniela Astore

REFORMIERTER GOTTESDIENST ZUM VISIONSSONNTAG

mit Pfarrer Werner Steube
und dem Belper Chor

Am Sonntag, 5. November, findet
um 10 Uhr ein besonderer reformier-
ter Gottesdienst mit Pfarrer Werner
Steube zum Visionssonntag statt. Der
Belper Chor wird den Gottesdienst mu-
sikalisch bereichern.

Wir freuen uns, dass der Belper Chor
unter der Leitung von Mathias Beh-
rends im Oeki zu Gast ist.
Anschliessend sind alle herzlich zum
Apéro geladen.

ÖKUMENISCHER TOTEN- GEDENKGOTTESDIENST

Im ökumenischen Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag am 12. November 2023 um 17.30 Uhr im Oeki Kehrsatz denken wir an die Verstorbenen von Kehrsatz im vergangenen Jahr und zünden Kerzen an. Es ist gut, dass wir in diesem Gottesdienst miteinander sind, uns der Endlichkeit stellen und uns von Gottes Liebe mit Musik, Gebet, Stille trösten lassen. Die ökumenische Feier wird mit besonderer Musik gestaltet.

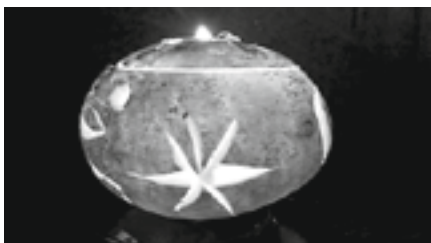
Herbst

Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welkten in den Himmeln ferne Gärten; sie fallen mit verneinender Gebärde. Und in den Nächten fällt die schwere Erde aus allen Sternen in die Einsamkeit. Wir alle fallen. Diese Hand da fällt. Und sieh dir andre an: es ist in allen. Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.

(Rainer Maria Rilke)

RÄBELIECHTLI 2023

Mittwoch, 8. November 2023, im Oeki Kehrsatz um 17.30 Uhr findet der traditionelle Räbeliechtliumzug statt. Mit Liedern, Feuer und einem kleinen Imbiss wollen wir den Abend gestalten. Ab 15.30 Uhr können Räben geschnitzt werden. Bitte bei gerd.hotz@oeki.ch anmelden, damit wir die Räben besorgen können.



KIKO (KINDERKINO) FÜR DIE UNTER- UND MITTEL- STUFE

17.11.23 / 15.12.23 / 12.1.24 / 16.2.24 von 18 bis 20.30 Uhr

weitere Infos auf der Webseite oder im Oeki als Flyer.



KIRCHGEMEINDEVER- SAMMLUNG DER EV.-REF. KIRCHGEMEINDE KEHR- SATZ

Sonntag, 10. Dezember 2023, um 11.30 Uhr im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz

Traktanden

1. Orientierung über den Finanzplan 2024–2028
2. Genehmigung des Budgets 2024 und Festsetzung der Kirchensteueranlage
3. Ersatzwahlen
- 3.1 Wahl Präsident/in der Versammlung und des Kirchgemeinderates in Personalunion
- 3.2 Ersatzwahlen Mitglieder des Kirchgemeinderates
4. Stand Sanierungsarbeiten im Oeki
5. Fragen aus der Versammlung an den Kirchgemeinderat
6. Varia

Alle Stimmberechtigten sind herzlich eingeladen, an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

Vor der Kirchgemeindeversammlung wird eine Kürbissuppe offeriert.

Wir freuen uns auf Sie!

WEIHNACHTSMARKT IM BLUMENHOF AM 25. NOVEMBER 2023

Teilnahme am Weihnachtsmarkt mit einem Stand (Unterstützung durch die Konfirmanden) – bitte besuchen Sie uns.

Am Freitag, 1. Dezember 2023, findet ab 14 Uhr der beliebte Adventsnachmittag – zum Thema Schafe – für Kinder und Familien im Oeki statt. Im Anschluss erfolgt um 17 Uhr die Rorate-Feier in der Kirche.

An diesem Nachmittag ist das zweite Atelier zum Weihnachtsweg.

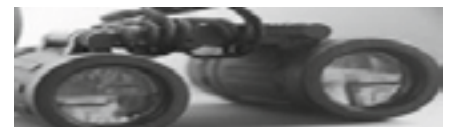
LEBENDIGER KRIPPEN- WEG IN KEHRSATZ

Mittwoch, 20. Dezember 2023, 16.30 Uhr Besammlung beim Hof von Alain Stucki in Kehrsatz unterhalb des Oeki – kleine Wanderung mit Stationen und Überraschungen. Abschluss im Oeki mit Feier und Imbiss ums Feuer.

Proben: Freitag, 24. November, um 14.30 Uhr im Oeki, alle Generationen – Gesang und Musik, Rollen
Freitag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr im Oeki, alle Generationen

WIR SUCHEN SIE!

Sie möchten in Ihrer Freizeit etwas bewirken und in einem Ehrenamt wert- und sinnvolle Arbeit für die Gesellschaft leisten? Dann sind Sie bei uns genau richtig.



Wir suchen offene und initiative reformierte Kehrsatzer:innen. Ihre Aufgaben umfassen u. a. die Mitarbeit in einer Kommission oder im Kirchgemeinderat bzw. Leitung eines Ressorts, Teilnahme an den Sitzungen und die Mitgestaltung der zukünftigen Schwerpunkte, insbesondere auch der Rolle des Oeki als Gemeindezentrum für alle Chäsitzer und Chäsitzerinnen. Das können wir Ihnen bieten: In einem freundschaftlichen und wohlwollenen Umfeld stärken Sie mit Ihrem Engagement den gesellschaftlichen Zusammenhalt, pflegen vielseitige Kontakte und gestalten das kirchliche und weltliche Gemeindeleben aktiv mit.

Und wir bieten ein professionelles Team und eine moderne Organisationsstruktur mit Stellenbeschreibung, mit klaren Kompetenzen, Pflichten und Zuständigkeiten.

Sind Sie interessiert? Fühlen Sie sich angesprochen? Dann zögern Sie nicht, sich bei der Kirchgemeinderatspräsidentin a. i. Margret Lehmann zu melden (margret.lehmann@oeki.ch).

Wir freuen uns auf Sie!

AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI 2023

Seit mehreren Jahren findet in der Vorweihnachtszeit schweizweit die «Aktion Weihnachtspäckli» statt und hat mittlerweile Tradition in Kehrsatz. Das Oeki Kehrsatz ist eine von den über 500 Sammelstellen, die für bedürftige Menschen in Ost- und Südosteuropa «Weihnachtspäckli» entgegennehmen und zusammenstellen.

Die Päckliaktion findet am **Samstag, 18. November 2023**, zwischen 9 und 11 Uhr im Oeki statt und wird seit mehreren Jahren in Zusammenarbeit mit den Konfirmanden, KUW-Kindern und den Familien von «Fiire mit de Chliine» organisiert. Im letzten Jahr wurden 77 Päckchen gespendet. Die Weihnachtspäckliaktion kann auf verschiedenen Ebenen unterstützt werden. Es besteht die Möglichkeit einer Geldspende für fehlende Artikel, die Infrastruktur, den Transport vor Ort etc. Warenspenden, Spielsachen und Strickwaren wie Socken, Mützen, Schale sind willkommen. Es gibt für die Erwachsenen und Kinder unterschiedliche Päcklisten. Entweder werden die Päckli bereits im Vorfeld eingepackt, oder man kann die Waren zu uns bringen, und wir packen sie ein. Am Schluss geben wir dann noch etwas Supplement dazu. Das können für Erwachsene Kosmetikproben, Handcremes, Socken oder Streichhölzer sein.

Für die Kinder eignen sich z. B. Spielsachen, Buntstifte, Seifenblasen oder Plüschtiere. Es müssen nicht immer neue Sachen sein, die weiterverschenkt werden. Sondern jedem von uns sollte es bewusst sein, dass wir in unserer Überflussgesellschaft Dinge weitergeben könnten, die auf der anderen Seite enorme Freude auslösen können.

Text: Edina Hegedüs



Päckli-Inhalt

Päckli für Kinder



- ☒ Schokolade
- ☒ Biskuits
- ☒ Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.)
- ☒ Zahnpasta
- ☒ Zahnbürste (in Originalverpackung)
- ☒ Seife (in Alufolie gewickelt)
- ☒ Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- ☒ Zwei Notizhefte oder -blöcke
- ☒ Kugelschreiber
- ☒ Bleistift
- ☒ Gummi
- ☒ Mal- oder Filzstifte
- ☒ 2-3 Spielzeuge wie Puzzle, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.
- ☒ Evtl. Socken, Mütze, Schal, Handschuhe

Päckli für Erwachsene



- ☒ 1 kg Mehl
- ☒ 1 kg Reis
- ☒ 1 kg Zucker
- ☒ 1 kg Teigwaren
- ☒ Schokolade
- ☒ Biskuits
- ☒ Kaffee (gemahlen od. instant)
- ☒ Tee
- ☒ Zahnpasta
- ☒ Zahnbürste (in Originalverpackung)
- ☒ Seife (in Alufolie gewickelt)
- ☒ Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- ☒ Schreibpapier
- ☒ Kugelschreiber
- ☒ Evtl. Ansichtskarten, Kerzen, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Bitte packen Sie **ALLE** aufgelisteten Produkte in die Päckli! Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden.

Päckli für Kinder Die Spielsachen sind für Mädchen und Jungs im Schulalter.

Wichtig Die Päckli dürfen kein Fleisch, keine Medikamente und keine angebrauchten Packungen enthalten. Lebensmittel müssen sechs Monate über die Sammelaktion hinaus haltbar sein.

Verpacken und bringen Packen Sie die nebenstehenden Artikel in eine stabile Kartonschachtel und Geschenkpapier ein. Leere Schachteln können bei den Hilfswerken bestellt und abgeholt werden. Kleben Sie eine Etikette «Kind» oder «Erwachsen» auf das Päckli. Etiketten schicken wir Ihnen gern zu, sie sind auch an den Sammelstellen erhältlich.

Päckli werden an 500 Sammelstellen entgegenommen (siehe Website) oder können per Post an eines der Hilfswerke geschickt werden.

www.weihnachtspackli.ch



K
U
L
T
U
R
K
E
H
R
S
A
T
Z

Sonntag 19. November 2023 18:00
Oekumenisches Zentrum
Mättelistrasse 24 Kehrsatz



LISZT BEZZATO

Klavierrezital Javier Bezzato
Franz Liszt

Années de pèlerinage,
première année: Suisse

www.kulturkehrsatz.ch Eintritt: 30.- / 25.- / 15.- / 5.-



 <p>GEMEINDE KEHRSATZ</p>	 <p>Oekumenisches Zentrum Kehrsatz OEKI</p>	 <p>Bürgergemeinde Bern</p>	 <p>Apotheke Belp Ihre Gesundheit ist unsere Maximeforderung 031 619 06 81</p>	
 <p>Oekumenisches Zentrum Kehrsatz OEKI <small>Katholische Kirchengemeinde</small></p>	 <p>MIGROS Kulturprozent</p>	 <p>valiant</p>	 <p>PRINT GRAPHIC</p>	
 <p>Zät 7 Café Bäckerei Kehrsatz</p>	 <p>aaretal reisen</p>		 <p>KYBURZ</p>	
 <p>SWISSLOO Kultur Kanton Bern</p>	 <p>Brunello</p>	 <p>die Mobiliar</p>	 <p>FRAUENVEREIN KEHRSATZ</p>	 <p>RODER OPTIK AG <small>gutesehen gutesehen</small></p>

BESUCH SANKT NIKOLAUS

Liebe Eltern

Den historischen Überlieferungen nach soll der Bischof von Myra stets barmherzig und grosszügig Geschenke an Arme verteilt haben.

Im Jahre 352 verstarb er, und seitdem wird dem vorbildlichen Verhalten des Heiligen Nikolaus jedes Jahr durch den Brauch im Dezember gedacht.

Damit ist der Nikolaus der wohl wichtigste Bote der Vorweihnachtszeit.

Der Pfarreirat Kehrsatz pflegt diesen Brauch seit 45 Jahren, in dem er jährlich Eltern die Gelegenheit gibt, Sankt Nikolaus zum Besuch einzuladen.

Dieses Jahr wird er wieder unterwegs sein und würde sich sehr freuen, Ihre Kinder oder Grosskinder kennenlernen zu dürfen.

Wenn Sie diesen schönen Vorweihnachtsbrauch ebenfalls pflegen möchten und den Besuch von Sankt Nikolaus bei Ihnen zu Hause wünschen, melden Sie sich bitte mit untenstehendem Talon an.

Freundliche Grüsse
Pfarreirat Kehrsatz und das
Sankt-Nikolaus-Team



ANMELDETALON SANKT NIKOLAUS

Wir wünschen den Besuch von Sankt Nikolaus am

Dienstag, 5. Dezember 2023

Mittwoch 6. Dezember 2023

Der andere Tag (als Reserve) käme für uns ebenfalls in Frage: ja nein

Anzahl Kinder

Vorname:

Name:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Anmeldetalon bitte bis zum 17. November 2023 einsenden:

Katharina Annen, Lohnweg 23, 3122 Kehrsatz, oder rk.annen@sunrise.ch

VEREINE

HENRY-DUNANT-MEDAILLE FÜR KEHRSATZER SAMARITER

Die Henry-Dunant-Medaille ist eine Auszeichnung der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung. Sie wird an Mitglieder der Bewegung für besondere Verdienste verliehen und ist ein Ausdruck des Respektes und der Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Dieses Jahr haben zwei Samariter aus Kehrsatz diese Auszeichnung erhalten: Katalin Littmann und Peter Thürlemann. Diese besondere Ehre erhalten Mitglieder, die 25 Jahre im Verein oder 15 Jahre im Vorstand ihren Beitrag im Samariterwesen geleistet haben. Wir danken Katalin und Peter von Herzen für ihr Engagement.

Die Medaille ist benannt nach Henry Dunant, dem Begründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung.

Text: Carola Repky
Foto: Carola Repky & Peter Thürlemann



KULTURKEHRSATZ

Samstag 16. Dezember 2023 19:30
Oekumenisches Zentrum
Mättelstrasse 24 Kehrsatz

HÄNDEL IN KEHRSATZ

Jean-Luc Reichel, Flöte
Matthias Walpen, Violoncello
Andreas Marti, Cembalo

www.kulturkehrsatz.ch Eintritt: 30.- / 25.- / 15.- / 5.-

FRAUEN-VOLLMOND-TREFF

Vollmond am Montag, 27. November 2023
Trommelabend

Weitere Infos dazu werden via Facebook und www.frauenverein-kehrsatz.ch bekannt gegeben.

DORFFEST IN DER AULA

Am 14. Oktober fand in der Aula der Schul- und Sportanlage Selhofen die dritte Chäsitzer Herbst Goudi statt. Das von verschiedenen Kehrsatzer Vereinen getragene Dorffest erlebte eine fröhliche Nacht mit Goudi-Essen, Liveband und DJ.

Pünktlich um 18 Uhr öffneten die Veranstalter die Tore zur Aula, die einmal mehr wundervoll festlich geschmückt und dekoriert wurde. So hüllten gelbe und blaue Tücher die Decke in den Gemeindefarben von Kehrsatz ein, während an der Fensterfront die Fahnen von Kehrsatz, dem Kanton Bern und der Schweiz hingen. Der Boden der Aula war mit Holzschnitzel ausgelegt, und der rote Teppich führte die Gäste direkt an die schöne lange Holzbar. Es war angerichtet!

Nach dem Goudi-Essen heizten die Hobby Tiroler den Gästen ein erstes Mal so richtig ein. Rasch tanzte die Menge auf den Bänken. Die Liveband wechselte sich in der Folge mit dem Einsatz vom bekannten DJ Dream-night ab. Die letzten Gäste verliessen die Aula nach 2 Uhr.

Die besten Bilder des Festes sind auf www.chaesitzer.ch/herbst-goudi zu finden.



**DAS GROSSE
CORDON-ROUGE
Festival**

16.11.–25.11.2023

Hintere Gasse 17	Belpbergstrasse 14
3132 Riggisberg	3123 Belp
T 031 809 02 20	T 031 812 20 36

 **metzgerei
schwander**

Wollen Sie **Energie,**
Steuern und **Geld**
sparen? Wir helfen
Ihnen gerne weiter

- + Energiesparende Küchengeräte
- + Dichte Haustüren und Fenster
- + Wärme-Dämmung
an Boden, Decken und Wänden



Wir sind die Fachleute und freuen uns auf Ihr wertvolles Projekt

Schreinerei Blatter AG
Schulhausstr. 18
3086 Zimmerwald
Telefon 031 819 34 43
info@schreinerei-blatter.ch
www.schreinerei-blatter.ch



Schreinerei · Küchenbau · Innenausbau



ChäsitzerLouf

40. CHÄSITZER LOUF – NEUES DATUM

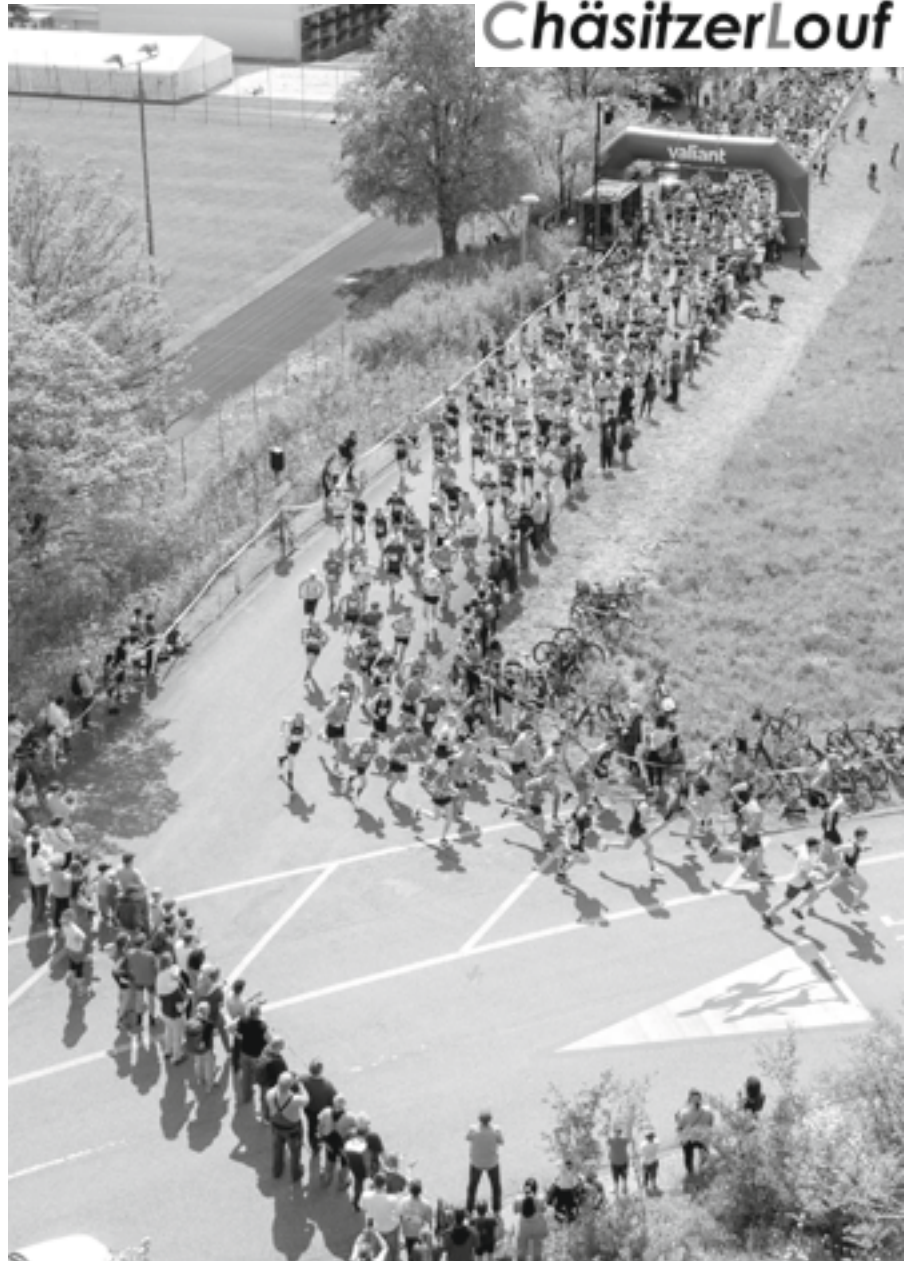
Der 40. Chäsitzer Louf findet neu eine Woche früher, und zwar am 27. April 2024 statt. Die Vorbereitungsarbeiten für den Jubiläumslauf laufen auf Hochtouren...

Der Jubiläumslauf wird verschiedene Überraschungen für die vielen Teilnehmer:innen, Helfer:innen und Besucher:innen bieten. Unverändert bleibt aber das Programm mit dem Chäsitzer Sprint Champion und dem Unihockey-Turnier am Freitagabend sowie den verschiedenen Läufen von MuKi/VaKi über Pingus und Mikados bis hin zum Kurzlauf über 4,2 Kilometer und dem Hauptlauf über 12 Kilometer am Samstag.

Für den Jubiläumslauf hat das OK vom Chäsitzer Louf auch einen neuen Hauptsponsor gewinnen können. Die Firma Easyhomes Immobilien AG mit Sitz in Düringen und einer Filiale in Belp hat mit dem Lauf einen Dreijahresvertrag unterzeichnet. Der in Kehrsatz wohnhafte Geschäftsführer Kishokumar Ramachandran freut sich sehr auf die Zusammenarbeit und die Chance, mit diesem Engagement einen Beitrag zur Förderung der Bewegung von Kindern und Jugendlichen leisten zu können. Erfreulich ist auch, dass alle anderen Partner dem Lauf treu bleiben. Das Engagement der Kehrsater Unternehmen ist wirklich toll.

Infos zum Chäsitzer Louf gibt es auf www.chaesitzer-louf.ch.

Text: René Walker, OK-Präsident



HELFER UND OK-MITGLIEDER GESUCHT

Wer zum guten Gelingen der Veranstaltung aktiv beitragen möchte, kann sich ab sofort als Helfer:in für den Chäsitzer Louf 2024 melden. Dabei gibt es verschiedene Funktionen wie Streckenposten, Festwirtschaft, Verkehrsdienst, Auf- und Abbau oder Startnummernausgabe zur Auswahl. Interessierte melden sich bitte auf helfer@chaesitzer-louf.ch bei Helfer-Chef Thorben Stangenberg. Auch im OK sind nach wie vor verschiedene Funktionen unbesetzt. Für 2024 sucht das OK für folgende Ressorts Unterstützung: Sponsoring, Bauten und Infrastruktur, Speaker sowie Festwirtschaft. Und für 2025 wird bereits jetzt eine neue Streckenchefin gesucht. Wer etwas mehr Zeit für ehrenamtliches Engagement hat, darf sich gerne auf ok@chaesitzer-louf.ch melden.



DIVERSES

KIESGRUBE IM GÄSSLI

Das heutige Bild zeigt eine Verbotstafel aus dem Jahr 1953. Sie stammt aus der Sammlung von Hans-Rudolf Stucki aus Bern. Seit Vater Fritz Stucki war während mehreren Jahrzehnten als Wegmeister für die Gemeinde Kehrsatz tätig.

Auf einer Flugaufnahme der Schweizer Armee ist die Kiesgrube zu erkennen.

Altes Chäsitz

Verbot

Die **Einwohnergemeinde Kehrsatz** läßt hiermit ihre alte Kiesgrube an der Gäßli-Strasse für die Ablagerung sowohl von jeglichem brennbarem Material (Papier, Holz, Stoff usw.) wie von Metallgegenständen mit Verbot belegen. — Für Auswärtige ist jegliche Ablagerung strikte verboten. Zuwiderhandlungen werden mit Buße von Fr. 1.— bis Fr. 40.— bestraft.

Kehrsatz, den 9. April 1953

Bewilligt,
Der Gerichtspräsident von Seftigen:
sig. Houdenschild

Namens der Ortspolizeibehörde,
Der Präsident: sig. P. Schneeberger
Der Sekretär: sig. E. Kaufmann



Haben Sie auch noch alte Bilder und Fotos, Karten oder Dokumente von Kehrsatz, die Sie gerne der Öffentlichkeit zugänglich machen und/oder archivieren möchten? Dann melden Sie sich doch bitte auf info@chaesitzer.ch oder 079 352 88 37. Wir publizieren die schönsten Bilder auf www.facebook.com/kehrsatz, www.chaesitzer.ch oder im Chäsitzer.

VITAPARCOURS KEHRSATZ – AUCH IM HERBST SUPER SCHÖN

Oberhalb der Kreuzung Talstrasse Holzmattweg im Gurtenwald ist der Start vom Kehrsatzer vitaparcours zu finden. Die schöne Laufstrecke ist 2.3 Kilometer lang und es gilt dabei 60 Höhenmeter zu absolvieren. .

Unterwegs kann man bei 15 Posten seine Skills in Sachen Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Geschicklichkeit trainieren. Bei uns ist die Gemeinde Kehrsatz für den vitaparcours verantwortlich. Gesundheitsförderung, Entwicklung des Familien- und Naturerlebnisses und die Stärkung des Breitensports ist die Motivation dahinter. In der ganzen Schweiz gibt es rund 500 solche Parcours, welche durch die Stiftung vitaparcours koordiniert und kontrolliert werden.

Der vitaparcours Kehrsatz eignet sich hervorragend für Jung und Alt sowie für Einsteiger/innen und Cracks. Er ist auch ein ideales Gelände für ein abwechslungsreiches Training für den Chäsitzer Louf. Und jetzt im Herbst, mit den bunten Blättern im Wald ist der Vitaparcours besonders schön. Übrigens, die vitaparcours-App gibt wertvolle Tipps und Tricks zum Einstieg in den Lauf- und Fitness-Sport. Viel Spass beim Trainieren!

Text: René Walker,





NOVEMBER

Fr 3.	Neupensioniertenanlass, Oeki
Mo 6.	Jasstreff, Oeki
Do 2.	Seniorenessen, Brunello ²
Mi 8.	Räbeliechtli, Oeki
Fr 10.	Zobo-Spielmobil, Skatepark
So 12.	A Halle wo's fägt, Selhofen
So 12.	Kath. Krichgemeindeversammlung, Oeki
Di 14.	Kafi-Treff 50plus, Oeki
Mi 15.	Vorlesenachmittag, Bibliothek
Mi 15.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Do 16.	Vortrag Insekten, UWG, Oeki
Do 16.	Zvieri im Rosengarten, Usfluggruppe ³
Do 16.	Vortrag Insektenwelt, Oeki
Fr 17.	Zobo-Spielmobil, Skatepark
Fr 17.	Kinderkino, Oeki
Sa 18.	Weihnachtspäckli-Aktion, Oeki
So 19.	Klavierrezital, Oeki ¹
Mi 22.	Seniorenachmittag, Oeki
Fr 24.	Senioren-Souperia, Oeki
Fr 24.	Zobo-Spielmobil, Skatepark
Fr 24.	MSG Musizierstunde, Oeki
Sa 25.	Wiehnachtsmärit, Blumenhof
Mo 27.	Frauen-Vollmond-Treff
Di 28.	Seniorenkino, Oeki
Mi 29.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Fr 30.	MSG Musizierstunde, Oeki

DEZEMBER

So 3.	A Halle wo's fägt, Selhofen
Mo 4.	Jasstreff, Oeki
Mi 6.	Sankt Nikolas Besuch, Kehrsatz

Mi 6.	Mittagessen Höfli Seftigen, Usfluggruppe ³
Do 7.	Seniorenessen, Brunello ²
Sa 9.	Märli-Stunde, Buechewäldli
So 10.	Ref. Kirchgemeindeversammlung, Oeki
Mo 11.	Gemeindeversammlung, Aula
Mi 13.	Senioren Weihnachten, Oeki
Mi 13.	Eltern-Kind-Treff, Oeki
Fr 15.	Kinderkino, Oeki
So 17.	Barockabend, Oeki ¹
Mi 20.	Weihnachtsweg, Kehrsatz
Mi 27.	Frauen-Vollmond-Treff
Fr 29.	Senioren-Souperia, Oeki

JANUAR

Mo 1.	Neujahrsapéro, Blumenhof
Fr 12.	Kinderkino, Oeki
So 14.	A Halle wo's fägt, Selhofen

FEBRUAR

Fr 16.	Kinderkino, Oeki
So 18.	A Halle wo's fägt, Selhofen

¹ Infos unter www.kulturkehrsatz.ch

² Seniorenessen: Beginn 11.30 Uhr, im Rest. Brunello, Essen inkl. 1 Getränk und Kaffee oder Tee Fr. 17.-; Anmeldung bei Anna Vogel, Tel. 031 961 28 75, bis Montag der gleichen Woche; Fahrdienst auf Anfrage.

³ Anmeldungen für die Ausflüge der „Usfluggruppe 60 plus“ der Gemeinde Kehrsatz sind in der Regel bis sieben Tage vor dem Anlass an daniela.gloor@kehrsatz.ch oder 031 960 00 14 zu richten.

INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24
3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz,
Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08
René Walker, Tel. 079 352 88 37

Ausschreibung Kurse: Kati Herrmann
katalin.gergocs@bluewin.ch
Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern
ISSN: 1663-0297 (PRINT) / 2296-5181 (ONLINE)

Chäsitzer im Internet: www.chaesitzer.ch
www.dorfvereinkehrsatz.ch
www.facebook.com/kehrsatz

Redaktionsschluss der nächsten Chäsitzer-Ausgabe 2024

1/2024	6. Dezember 2023
2/2024	15. Februar 2024
3/2024	19. April 2024
4/2024	14. Juni 2024
5/2024	23. August 2024
6/2024	18. Oktober 2024

Textbeiträge für Ausgabe 1/24 bitte bis zum 6. Dezember 2023, 24 Uhr
an: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Dezember 2023